

# Tagung

## Arbeiten mit Menschen – Interaktionsarbeit humanisieren



**16. September 2024, 09:30-16:30 Uhr**  
**ver.di-Bundesverwaltung Berlin (Raum Aida)**

Bei der 6. ver.di-Interaktionsarbeitstagung werden Herausforderungen, die neu im Fokus der Forschung zu „Arbeit mit Menschen“ stehen, und Ergebnisse aus der bisherigen Forschung oder laufenden Projekten vorgestellt und ihre Anwendung in der Praxis diskutiert.

Im ersten Teil der Tagung wird vor allem der Kontext von Interaktionsarbeit betrachtet: Wie hängen eine gute Arbeitsgestaltung, die Aufwertung von Dienstleistungsarbeit und Gemeinwohlorientierung mit Wertschöpfung zusammen? Wie wichtig ist der Einfluss, den Beschäftigte auf die Gestaltung ihrer Arbeit nehmen können? In der Diskussion sollen offene Forschungsfragen für eine humane Gestaltung der Arbeit mit Menschen festgehalten werden.

Der zweite Teil dreht sich um die Beurteilung von Gefährdungen bei Interaktionsarbeit. Dafür sind Kriterien erarbeitet worden, mit denen die Teilnehmenden vertraut gemacht werden und die zugleich für die Praxis handhabbar gemacht werden sollen, um die Arbeit mit Menschen in den Betrieben und Verwaltungen gesund zu gestalten.

### Anmeldung

Bitte [unter diesem Link](#) zur Tagung registrieren.

### Kontakt

Kathrin Neuendorf [Organisation] [kathrin.neuendorf@verdi.de](mailto:kathrin.neuendorf@verdi.de) +49 (0)30 6956-1361  
Christian Wille [Konzeption] [christian.wille@verdi.de](mailto:christian.wille@verdi.de) +49 (0)30 6956-1368

Tagungsgebühren werden nicht erhoben. Reise- und Übernachtungskosten müssen selbst getragen bzw. können vom Arbeitgeber übernommen werden.

Bitte beachten, dass Hotelzimmer selbst gebucht werden müssen. Wir haben im Hotel Catalonia Berlin Mitte (Köpenicker Strasse 80-82 in 10179 Berlin, Tel. +49 3024084770, Mail: [berlinmitte@cataloniahotels.com](mailto:berlinmitte@cataloniahotels.com)) unter dem Kennwort „ver.di-Tagung Interaktionsarbeit“ ein begrenztes Buchungskontingent für Übernachtungen vom 15. auf den 16.09.2024 vereinbart. Die benötigten Zimmer können bis spätestens 18.08.2024 per Mail abgerufen werden. Nicht abgerufene Zimmer gehen nach Fristende automatisch in den freien Verkauf zurück und stehen dann ggf. nicht mehr zur Verfügung.

Eine Freistellung für diese Veranstaltung ist nach §37 Absatz 6 BetrVG, § 54 Absatz 1 BPersVG sowie § 179 Abs. 4 S.3 des SGB IX, analog LPersVG und Regelungen für MAV möglich.

# Programm

- 09:00 Uhr **Ankommen und Anmeldung**
- 09:30 Uhr **Begrüßung und Einstieg**  
· Dr. Nadine Müller und Christian Wille, ver.di-Bereich Innovation und Gute Arbeit
- 09:40 Uhr **Interaktionsarbeit und Wertschöpfung**  
  
Wie hängen die Gestaltung von Interaktionsarbeit und die Entwicklung von Geschäftsmodellen zusammen? Ausblick auf einen erweiterten Wertschöpfungsbegriff  
· Prof. Dr. Fritz Böhle, Universität Augsburg  
  
Interaktionsarbeit, Wertschöpfung und das Spannungsfeld zwischen ökonomischen und sozialen Anforderungen  
· Dr. Nadja Dörflinger, BAuA Dortmund
- 10:20 Uhr **Interaktionsarbeit zwischen Rationalisierung und Aufwertung**  
  
Wertschöpfung durch Interaktionsarbeit? Das Beispiel der häuslichen Pflegehilfe  
· Dr. Guido Becke, Universität Bremen
- 10:40 Uhr **Kommentare**  
aus der betrieblichen Praxis und der Gewerkschaft
- 10:55 Uhr **Kaffeepause**
- 11:15 Uhr **Diskussion**  
  
**Forschung zu Interaktionsarbeit: Wo stehen wir und wie geht es weiter?**  
· Podium: Dr. Otto F. Bode (BMBF), Prof. Dr. Fritz Böhle (Univ. Augsburg), Dr. Nadja Dörflinger (BAuA), Dr. Guido Becke (Univ. Bremen), Dr. Nadine Müller (ver.di), BR/PR  
· anschließend Diskussion im Plenum
- 12:15 Uhr **Mittagspause**

# Programm

- 13:15 Uhr                    **Gefährdungsbeurteilung interaktionsspezifischer Belastungen**
- Entwicklung eines Instruments zur Gefährdungsbeurteilung für Interaktionsarbeit (GBU IA)**  
· Jonas Wehrmann, BAuA Dortmund
- Arbeitsgruppen**  
Interaktionsspezifische Gefährdungen auf Interaktionsebene  
· Michael Niehaus und Dr. Nadja Dörflinger, BAuA Dortmund
- Gestaltungsfaktoren auf der arbeitsorganisatorischen Ebene  
· Jonas Wehrmann, BAuA Dortmund
- Unterstützung und Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung für Interaktionsarbeit  
· Michael Gümbel, Arbeit & Gesundheit Hamburg
- 14:45 Uhr                    **Kaffeepause**
- 15:15 Uhr                    **Ergebnisvorstellung der Arbeitsgruppen**
- 15:30 Uhr                    **Podiumsdiskussion**
- Wie können wir die Gefährdungsbeurteilung für Interaktionsarbeit in den Betrieben voranbringen und weiterentwickeln?**  
· mit Vertreter\*innen der BAuA Berlin, aus Betrieben und Beratung, der Unfallversicherung und dem Bereich Arbeitsschutz von ver.di
- 16:15 Uhr                    **Abschluss und Feedback**
- 16:30 Uhr                    **Ende der Veranstaltung**